Allgemeine Teilnahmebedingungen

AOK-Advents-Aaseelauf

1. Veranstalter

Veranstalter des AOK-Advents-Aaseelaufs ist **Tri Finish Münster e. V.**, Lublinring 12, 48147 Münster. Mit der Anmeldung erkennt die teilnehmende Person diese Teilnahmebedingungen sowie die Hinweise in der Ausschreibung uneingeschränkt an.[1]

2. Veranstaltung, Strecken und Startzeiten

Der AOK-Advents-Aaseelauf findet am **Sonntag, 29. November 2026**, in Münster statt. Start ist an den Aaseekugeln, Ziel sind die Aaseeterrassen.[1]

Es werden folgende Distanzen als gemischte Läufe (m/w/d) angeboten:

Distanz	Startzeit
3 km	16:30 Uhr
5 km	17:00 Uhr
10 km	18:00 Uhr

Die Streckenführung, Startzeiten und weitere organisatorische Details können bei zwingenden Gründen, insbesondere aus Sicherheits-, Verkehrs- oder Wettergründen, geändert werden.[1]

3. Teilnahmevoraussetzungen

Zur Teilnahme berechtigt ist jede Person, die die Strecke gesund und ausreichend trainiert bewältigen kann. Es besteht **kein Mindestalter**; minderjährige Teilnehmerinnen und Teilnehmer benötigen gegebenenfalls die Zustimmung ihrer gesetzlichen Vertreterinnen und Vertreter.[2]

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung. Jede teilnehmende Person versichert, körperlich und gesundheitlich für die gewählte Distanz geeignet zu sein. Bei gesundheitlichen Bedenken wird vor der Teilnahme eine ärztliche Untersuchung empfohlen.

4. Anmeldung und Meldeschluss

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online über die offizielle Veranstaltungsseite. Die Anmeldung öffnet am **Montag, 7. September 2026, um 12:00 Uhr**.[1]

Meldeschluss ist der **12. November 2026** oder der Zeitpunkt, an dem die maximale Teilnehmerzahl erreicht ist. Eine Anmeldung ist erst mit erfolgreich abgeschlossener Anmeldung und Zahlung wirksam.[1]

5. Teilnahmebeitrag und Zahlung

Der Organisationsbeitrag beträgt:

Distanz	Erwachsene	Schülerinnen und Schüler (Jahrgang 2011 und jünger)
3 km	12 Euro	8 Euro
5 km	14 Euro	10 Euro
10 km	16 Euro	12 Euro
3 km, Special-Olympics-Wertung	6 Euro	4 Euro

Die Zahlung erfolgt per **SEPA-Lastschrift**.[1]

6. Ummeldung und Startplatzübertragung

Eine Ummeldung oder die Übertragung eines Startplatzes ist eigenständig über den Link in der Anmeldebestätigung möglich. Dafür fällt eine Gebühr von **5 Euro** an. Die Korrektur eigener Anmeldedaten, etwa des Jahrgangs, ist ohne diese Gebühr möglich.[1]

Eine Rückerstattung des Organisationsbeitrags bei Nichtteilnahme ist grundsätzlich ausgeschlossen, sofern die Teilnahmebedingungen keinen abweichenden Anspruch vorsehen.

7. Startunterlagen und Zeitnahme

Die Startunterlagen können am Veranstaltungstag ab **12:30 Uhr** an der Anmeldung abgeholt werden. Sie müssen spätestens **30 Minuten vor dem jeweiligen Start** abgeholt werden. Alternativ ist die Abholung am **Samstag, 28. November 2026, von 14:00 bis 16:00 Uhr** in der Bootshalle des Segel-Clubs Münster möglich.[1]

Ein Versand der Startunterlagen ist nicht vorgesehen. Für die Zeitmessung wird ein Einweg-Chip verwendet, der an der Startnummer angebracht ist; ein eigener Chip ist nicht erforderlich. Die Zeitmessung erfolgt als Bruttozeitmessung.[2][1]

Teilnehmende sollten mindestens **60 Minuten vor ihrem Start** vor Ort sein.[2]

8. Startnummer und Identität

Die Startnummer ist nicht übertragbar, sofern keine reguläre Startplatzübertragung nach Ziffer 6 erfolgt ist. Das Starten unter falschem Namen ist nicht zulassungsfähig, führt zur Disqualifikation und kann ein Startverbot für die folgende Veranstaltung zur Folge haben.[1]

9. Verhalten auf der Strecke

Alle Teilnehmenden verhalten sich rücksichtsvoll gegenüber anderen Läuferinnen und Läufern, Helferinnen und Helfern, Anwohnerinnen und Anwohnern sowie anderen Verkehrsteilnehmenden. Anweisungen der Veranstaltung, der Streckensicherung, des Sanitätsdienstes und der Polizei sind unverzüglich zu befolgen.

Das Mitführen von Tieren, Kinderwagen, Rollern, Skateboards oder anderen nicht zugelassenen Fortbewegungsmitteln ist nur zulässig, wenn es ausdrücklich von der Veranstaltung gestattet wurde. Kopfhörer dürfen nur verwendet werden, sofern die Wahrnehmung von Anweisungen, Verkehr und Gefahren nicht beeinträchtigt wird.

10. Haftung und Risiken

Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Der Veranstalter haftet nur für Schäden, die durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit seiner gesetzlichen Vertreter, Leitenden oder Erfüllungsgehilfen verursacht werden; im Übrigen gilt die gesetzliche Haftung.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für gesundheitliche Schäden, Sachschäden oder Vermögensschäden, die auf unsachgemäßem Verhalten, mangelnder Fitness, unzureichender Ausrüstung oder einem Verstoß gegen diese Teilnahmebedingungen beruhen. Eine persönliche Unfall- oder Haftpflichtversicherung wird empfohlen.

11. Absage, Abbruch und Wetter

Die Veranstaltung findet grundsätzlich auch bei Regen und Wind statt. Der Veranstalter kann die Veranstaltung jedoch aus Sicherheitsgründen, etwa wegen extremer Witterung, Unwettern, behördlicher Anordnungen oder anderer unvorhersehbarer Umstände, verkürzen, unterbrechen oder absagen.[2]

Bei einer Absage oder einem Abbruch aus Gründen, die der Veranstalter nicht zu vertreten hat, besteht kein Anspruch auf Rückerstattung des Organisationsbeitrags, sofern keine gesetzlichen oder vertraglichen Ansprüche bestehen.

12. Wertungen und Kostümwertung

Die Wertung erfolgt nach den in der Ausschreibung genannten Regeln; die Altersklasseneinteilung richtet sich nach den Vorgaben des Deutschen Leichtathletik-Verbands (DLV).[1]

Zusätzlich findet eine Kostümwertung statt. Kreative Verkleidungen können an der Fotobox nahe der Taschenabgabe oder auf der Strecke vor den Fotografen präsentiert werden. Die besten Kostüme werden prämiert; als Preis ist unter anderem ein Freistart im Folgejahr vorgesehen.[1]

13. Inklusion und Special Olympics

Für die 3-km-Distanz wird eine eigene Special-Olympics-Wertung angeboten. Die Anmeldung hierfür erfolgt über das dafür vorgesehene Anmeldeverfahren.[1]

14. Foto-, Film- und Datenverarbeitung

Mit der Anmeldung willigt die teilnehmende Person ein, dass während der Veranstaltung erstellte Fotos, Videos und Tonaufnahmen im Zusammenhang mit der Veranstaltung veröffentlicht und genutzt werden dürfen, soweit dies zur Dokumentation, Berichterstattung und Öffentlichkeitsarbeit des Veranstalters erforderlich ist.

Personenbezogene Daten werden ausschließlich zur Durchführung, Abwicklung und Sicherung der Veranstaltung sowie zur Erfüllung rechtlicher Pflichten verarbeitet. Eine Weitergabe erfolgt nur an Dienstleister, soweit dies für die Durchführung der Veranstaltung erforderlich ist. Widerrufe, Auskunfts- und Löschrechte können über die im Impressum oder in der Datenschutzerklärung genannten Kontaktwege geltend gemacht werden.

15. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist, soweit gesetzlich zulässig, Münster.

Kontakt: info@advents-aaseelauf.de
Ausrichter: Tri Finish Münster e. V., Lublinring 12, 48147 Münster.[1]